FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

# 2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

## Tagebuch von August Hermann Francke.

### Francke, August Hermann

### Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

31. Juli 1724

**Nutzungsbedingungen**
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**Terms of use**
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472**

Visual Library

A 178:1



Hr. Semler predigte früh. — 5. Am heutigen 8t. Sonnt. n. Trinit. hat Hr. Semler für mich geprediget.

Den 31t. Julii 1724.

das Collegium. — 1. Von 8 bis 9 Collegium gehalten.

die Studiosi. — 2. Von 11 bis 12 die Studiosos gehöret.

Mit uns speiseten — 3. Mittags haben mit uns gespeiset der Hr. GHR. u. Oberaufseher von Griesheim, dessen Fr. Gemahlin, die Frau von Diest, die Frl. von Münchhausen, die Frl. von Bismarck, die Frl. von Griesheim.

Besuch von — 4. Nachmittag kamen d. Hr. Dr. Anton, die Frl. von Diest, dazu, mit welchen auch gebethet.

— auch Hr. Valbaum, welcher mir à part des Herrn von Burgsdorff discessum clandestinum gemeldet.

Hr. v. Burgstorf ist davon gang.

Briefe von — 5. Brief von d. Fr. v. Borck. Falckenburg.

— Wünsch. Hohenstein.

— Hr. Rindfleisch. Dessau.

35.

Briefe an

6. Geschrieben an den Hrn. König. Fraustadt.

— Hrn. CSR. Helmershausen. Weimar.

— Hr. Dr. Langen, Antwort auf dessen gestriges, nebst dem extract aus dem Theologischen Bedenken Dr. Herrenschmidts.

Gesprochen mit

7. Gesprochen mit Hr. Vogel. dem Rect. aus Preuß. Brietzen der Abschied genommen.

Eva Dorothea Jordanin ins Wh. recipiret.

8. Eva Dorothea Jordanin ist ins Wh. recipiret, auf recommendation Hr. Pred. Rindfleisch u. d. Jgfr. Hermannin von Dessau.

9. Vormittag ward besuchet von dem Juden Ascher Marx u. seiner Tochter.